

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 80 (2018)
Heft: 10

Rubrik: SVLT

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

80 Jahre «Schweizer Landtechnik»

Mit der aufkommenden Motorisierung und den Folgen der wachsenden Mobilisation hat sich die «Schweizer Landtechnik» laufend gewandelt – und mit ihr die gleichnamige Fachzeitschrift – ein Rückblick zum 80-Jahr-Jubiläum.

Dominik Senn und Roman Engeler



Der rasante Wandel der «Schweizer Landtechnik» zeigt sich auch im wechselnden Erscheinungsbild der Schweizer Landtechnik-Fachzeitschrift. Bilder: R. Engeler

Am Anfang stehen unermüdliche Bemühungen des 1924 gegründeten Schweizerischen Traktorverbandes um eine Sonderstellung der Landwirtschaft in Fragen des Strassenverkehrs. Bis ins Jahr 1938 orientieren «Monatsrapporte» die Präsidenten, Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder der Verbandssektionen über die Tätigkeit des Zentralsekretariats. Eine Verbindung zu den einzelnen Mitgliedern besteht nicht. Die schwierigen Verhandlungen zur Erreichung der Sonderstellung

hinsichtlich der Verkehrssteuer für Traktoren sowie im Motorfahrzeuggesetz und seiner Vollzugsverordnung lassen vertiefte und umfassende Informationen an alle Mitglieder als ratsam erscheinen. Am 7. August 1938 beschliesst der Zentralvorstand deshalb die Schaffung eines technischen Dienstes und die Herausgabe einer Zeitschrift. Sie erscheint erstmals am 5. Oktober 1938.

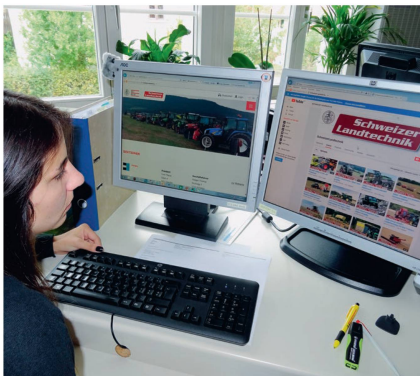
«Der Traktor / le tracteur» bis 1955

Die Zeitschrift erscheint im A4-Format unter dem Namen «Der Traktor / le trac-

teur». Erster Redaktor ist Alfred Sidler, Luzern. In den Ausgaben der Kriegsjahre widerspiegelt «Der Traktor» vorwiegend Vorschriften über den Mehranbau und kriegswirtschaftliche Erlasse, informiert über die notwendige Rationierung der importbeschränkten flüssigen Treibstoffe, Schmieröle und Reifen und propagiert Sammelaktionen (Gummi, Batterien usw.). Ein Schwerpunktthema ist der Umbau von Traktoren auf den Betrieb mit Holz- oder Holzkohlegas, es seien rund 2000 Traktoren derart umgerüstet worden. In den letzten Kriegsjahren beanspruchen Vorschriften über behördliche Garantie- und Betriebskosten der Gasgeneratoren viel Platz. Auf Jahresbeginn 1944 erscheint «Der Traktor» im Heftformat (16,8×24 cm), mit einem Traktorradd auf der Titelseite. Redaktor ist Hermann Rüetschi, Zürich. Ab Juli-Nummer 1949 erscheint die Zeitschrift in deutscher und französischer Sprache und beschert ihr einen schnellen Zuwachs aus den Kantonen Waadt und Genf von über 2000 Lesern.

«Der Traktor und die Landmaschine» ab 1956

Unter Redaktor Rudolf Piller, Brugg AG, wird der Hefttitel im Jahre 1956 in «Der Traktor und die Landmaschine» erweitert. Ab der zweiten Ausgabe erscheinen zusätzlich «IMA-Mitteilungen». Und ab 1961 enthält ein Jahrgang 15 Hefte: Im Hinblick auf die Agrama, Bea und Olma werden jeweils zwei zusätzliche Nummern produziert. In den folgenden Jahren beherrschen Fragen der landwirtschaftlichen Praxis, vornehmlich zum Pflügen, der Mechanisierung und der Handhabung der Maschinen die Spalten.



Neben der Information über die gedruckte Fachzeitschrift «Schweizer Landtechnik» gewinnt die elektronische Informationsvermittlung über Plattformen wie die eigene Homepage, Facebook und YouTube an Bedeutung.



Modernes, webbasiertes Redaktionssystem: Die Redaktoren können den Layout-Prozess der Zeitschrift heute ortsunabhängig begleiten.

«Schweizer Landtechnik» ab 1972

Mit Beginn des 34. Jahrgangs 1972 ändert der «Traktorenverband» seinen Namen und heisst jetzt «Schweizerischer Verband für Landtechnik» (SVLT). In diesem Zusammenhang erhält das Fachmagazin seinen heutigen Namen, nämlich «Schweizer Landtechnik». Eine von 1984 bis 1986 tätige Redaktionskommission mit Werner Bühler und Urs Helbling wird für ein Jahr lang von Peter Brügger, Umiken AG, abgelöst. Sein Nachfolger wird 1987 Ulrich Zweifel, Wohlen AG, der dem Verband fast 30 Jahre lang die Treue hält und die Zeitschrift prägt.

Heute untersteht das Redaktionsteam Roman Engeler, Ettenhausen/Aadorf TG, der im Jahre 2016 die Deckungsgleichheit der deutsch- und französischsprachigen Ausgaben einführt. Zudem wurde die Informationsvermittlung in Richtung elektronische Medien konsequent ausgebaut. So ist der Verband und die Zeitschrift auf sozialen Netzwerken wie Facebook präsent, publiziert regelmässig viel beachtete Videos auf der Plattform YouTube und unterhält seit Einführung der neuen Website agrartechnik.ch im Jahre 2017 einen tagesaktuellen Newsticker, der über Neuigkeiten aus der grossen und weiten Welt der Landtechnik kurz und prägnant informiert.

Begleitet wird das heutige sechsköpfige Redaktionsteam von der Fachkommission «Information» des SVLT. Diese führte unter dem Präsidium von Roger Stirnimann 2012 ein neues Rubriksystem ein. Heute untersteht diese Fachkommission dem Präsidium von SVLT-Vorstandsmitglied Olivier Kolly und umfasst Personen aus der landwirtschaftlichen Praxis, der Beratung und aus der Forschung.

Die Zeitschrift wird aktuell bei AVD in Goldach gedruckt und zählt eine Auflage von rund 20000 Exemplaren. ■

Krankenkasse:
Jetzt Offerte verlangen!

Mit uns profitieren
Sie: **wechseln**
lohnt sich!

agrisano



Jetzt
Kandidaten
melden!



Infos unter
www.agrisano.ch

Weintrauben - | © Agrisano

Für die Landwirtschaft!

Alle Versicherungen aus einer Hand.

Agrisano | Laurstrasse 10 | 5201 Brugg
Tel. 056 461 71 11 | www.agrisano.ch

20 Jahre «Profis fahren besser»

Das Fahrtraining mit Traktor und Anhänger feiert das 20-jährige Jubiläum. Heuer werden deshalb die Kurse zu einem Jubiläumspreis angeboten.

Hans Stadelmann*

Theorie ist bekanntlich das eine, Praxis das andere. Diese Feststellung gilt auch für das Lenken landwirtschaftlicher Fahrzeuge wie Traktoren, wo die unterschiedlichsten physikalischen Gesetze auf den Fahrer zukommen. Selbst bei Fahrten mit auf den ersten Blick geringer Geschwindigkeit. Im Kurs «Profis fahren besser», der in diesem Jahr sein 20-jähriges Jubiläum feiert, können Fahrerinnen und Fahrer mit Traktor und Anhänger auf einem Parcours ihre Grenzen ausloten. Mit dem CZV- und agriTOP-anerkannten Fahrertraining «Profis fahren besser» gewinnt man an Praxis und Sicherheit im Strassenverkehr. Inhaber der Führerausweis-Kategorien C, C1, D, D1 können mit diesem Kurs zudem ihrer Weiterbildungspflicht nachkommen.

*Hans Stadelmann arbeitet bei der Beratungsstelle für Unfallverhütung (BUL) in Schöftland.

Kursorte

Die nächsten Kursorte (täglich ohne Sonn- und Feiertage):

Sennwald (SG) 17.–27. Nov. 2018

Roggwil (BE) 12.–19. Jan. 2019

Kurskosten

Zum 20-jährigen Jubiläum werden die Kurse zu einem Jubiläumspreis angeboten.

ten. Pro Person kostet der Kurs CHF 195.–. Der Fonds für Verkehrssicherheit FVS beteiligt sich an diesen Kurskosten mit CHF 100.– (ausgenommen CZV). Die Kosten für einen CZV-Kurs betragen CHF 375.–.

Mehr Information und Anmeldung: BUL, 5040 Schöftland, 062 739 50 40, www.bul.ch



Mit dem Traktor und Anhänger richtig schleudern. Das Fahrtraining «Profis fahren besser» hilft, die Sicherheit im Strassenverkehr zu erhöhen. Bild: BUL

Derungs wird Vize-Weltmeister

An der Berufsfahrer-Weltmeisterschaft in Belgien konnte der Churer Fahrlehrer und SVLT-Kursleiter Reto Derungs seinen Vize-Weltmeister-Titel verteidigen.

Lilian Ladner

Für die von der UICR (Union Internationale des Chauffeurs Routiers) organisierte Weltmeisterschaft der Berufsfahrer in



Belgien haben sich 13 Nationen mit insgesamt 140 Berufsfahrerinnen und Berufsfahrern qualifiziert. Die Teilnehmenden starteten in den Kategorien «Lieferwagen», «Lastwagen», «Bus», «Sattelzug» und «Anhängerzug» sowie «Lehrlinge» und «Eco-Driving». Pro Kategorie und Land durften maximal drei Fahrerinnen und Fahrer starten. Die amtierenden Weltmeister waren so oder so startberechtigt. Für das Team «Schweiz» hatten sich in den Vorwettkämpfen insgesamt sechs Fahrer qualifiziert – vier davon waren Auszubildende. Im Unterschied zu den anderen Kategorien konnte sich pro Land nur eine Person zusätzlich für die Kategorie «Eco-Driving» qualifizieren. In dieser Kategorie ist eine sichere, gesetzeskonforme, wirtschaftliche und effiziente Transportleistung mit geringem Verbrauch erforderlich. Für das Schweizer Team hat sich der Churer Vize-Weltmeis-

ter und SVLT-Kursleiter Reto Derungs bereits zum fünften Mal für diese Titelkämpfe qualifizieren und bereits dreimal den Vize-Weltmeister-Titel in die Schweiz holen können. So gewann er diesen Titel erneut, wozu ihm der SVLT herzlich gratuliert.

Auch Nachwuchs brilliert

Weiter ist für Schweizer Nachwuchs gesorgt. So konnten die vier Lernenden den Weltmeistertitel in der Teambewertung ergattern. In der Einzelwertung erreichten sie mit Ramon Holenstein den zweiten und mit Marco Büsser den dritten Platz. In der Kategorie «Lastwagen» belegte Cedric Buser den ersten Platz und in der Kategorie «Sattelzug» erreichten sowohl Christoph Surber in der Einzelwertung wie das Schweizer Team in der Mannschaftswertung den dritten Rang.



L1973654

Iseki TH 4330, 2009, Preis: **SFR 25.500,-** (Normalsatz (7,7 %))
Studer AG Lyssach, 3421 Lyssach, Tel.: +41 34 4474444, www.studer-landtechnik.ch



L1958048

New Holland T 7.225, 2016, 180/133 PS/kW, A, DLB, EHR, FH, FZW, gVA, K, KL, LS, Preis: **SFR 159.800,-** (Normalsatz (7,7 %))
Studer AG Lyssach, 3421 Lyssach, Tel.: +41 34 4474444, www.studer-landtechnik.ch



L1218125

Steyr CVT 6.140, 2013, 121/89 PS/kW, A, EHR, FH, FZW, gVA, K, KL, PSH, Preis: **SFR 97.500,-** (Normalsatz (7,7 %))
Studer AG Lyssach, 3421 Lyssach, Tel.: +41 34 4474444, www.studer-landtechnik.ch



L2047214

Steyr 4115 Multi Profi, 2013, 114/84 PS/kW, 320h, A, EHR, FH, FZW, K, KL, LS, PSH, Preis: **SFR 72.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Bieri Landmaschinen GmbH, 3422 Alchenflüh, Markus Bieri, Tel.: +41 34 445 39 30, www.bieri-landmaschinen.ch



L1564149

Kärcher HD9/17, Preis: **SFR 4.700,-** (Normalsatz (7,7 %))
Bieri Landmaschinen GmbH, 3422 Alchenflüh, Markus Bieri, Tel.: +41 34 445 39 30, www.bieri-landmaschinen.ch



L2043474

Althaus Supra 2, 1993, STS, Preis: **SFR 5.600,-** (Normalsatz (7,7 %))
Bieri Landmaschinen GmbH, 3422 Alchenflüh, Markus Bieri, Tel.: +41 34 445 39 30, www.bieri-landmaschinen.ch



L2037554

Steyr CVT 170, 2003, 170/125 PS/kW, 6580h, Preis: **SFR 49.800,-** (Normalsatz (7,7 %))
Kuoni Landtechnik AG, 5062 Oberhof, Tel.: +41 62 8676060, www.kuoni-landtechnik.ch



L2048555

Bobcat Teleskopplader TL 30.60 Agri, 2018, 100/74 PS/kW, 80h, Preis: **SFR 85.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Kuoni Landtechnik AG, 5062 Oberhof, Tel.: +41 62 8676060, www.kuoni-landtechnik.ch



L2052137

Steyr CVT 6175, 2016, 180/133 PS/kW, 790h, Preis: **SFR 144.500,-** (Normalsatz (7,7 %))
Kuoni Landtechnik AG, 5062 Oberhof, Tel.: +41 62 8676060, www.kuoni-landtechnik.ch



L1980828

Strautmann STK 1302, 2018, Preis: **SFR 17.400,-** (Normalsatz (7,7 %))
Kuoni Landtechnik AG, 5062 Oberhof, Alois Kuoni, Tel.: +41 62 8676060, www.kuoni-landtechnik.ch



L2042221

Strautmann BE 75, Preis: **SFR 19.500,-** (Normalsatz (7,7 %))
Kuoni Landtechnik AG, 5062 Oberhof, Tel.: +41 62 8676060, www.kuoni-landtechnik.ch



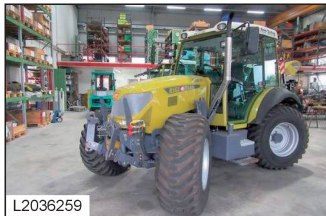
L2046567

IHC 633, 1982, 52/39 PS/kW, 5050h, Preis: **SFR 8.500,-** (Normalsatz (7,7 %))
Kuoni Landtechnik AG, 5062 Oberhof, Tel.: +41 62 8676060, www.kuoni-landtechnik.ch



L1627227

Kioti CK 35H, 2009, 35/26 PS/kW, 800h, A, FH, FL, Preis: **SFR 23.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Sepp Knüsel AG, 6403 Küssnach am Rigi, Tel.: +41 41 8501533, www.knuesel-sepp.ch



L2036259

Rigi-Trac RT 95, 2010, 95/70 PS/kW, 4500h, EHR, FH, FZW, KL, Preis: **SFR 92.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Sepp Knüsel AG, 6403 Küssnach am Rigi, Tel.: +41 41 8501533, www.knuesel-sepp.ch



L2023396

Claas Arion 420, 2017, 110/81 PS/kW, 110h, A, EHR, KL, LS, NK, PSH, Preis: **SFR 74.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Sepp Knüsel AG, 6403 Küssnach am Rigi, Tel.: +41 41 8501533, www.knuesel-sepp.ch



L1803780

Kioti CK 2610, 2014, 41h, Preis: **SFR 19.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Sepp Knüsel AG, 6403 Küssnach am Rigi, Tel.: +41 41 8501533, www.knuesel-sepp.ch



L2050387

Reiter Respiro, 2016, 150h, 300cm, Preis: **SFR 19.800,-** (Normalsatz (7,7 %))
Sepp Knüsel AG, 6403 Küssnach am Rigi, Tel.: +41 41 8501533, www.knuesel-sepp.ch



L1962153

SIP Opticut 220 F, 2010, 220cm, FRT, SHB, Preis: **SFR 6.700,-** (Normalsatz (7,7 %))
Sepp Knüsel AG, 6403 Küssnach am Rigi, Tel.: +41 41 8501533, www.knuesel-sepp.ch



L2024986

John Deere 640L, 2016, 770h, RFE, A, Preis: **SFR 320.000,-** (exkl. Normalsatz (7,7 %))
KELLER Forstmaschinen AG, 4537 Wiedlisbach, Stefan Keller, Tel.: +41 32 636 04 44, www.keller-forstmaschinen.ch



L1231247

Bayerwald BW-E 710, 2005, 10/8 PS/kW, 50h, Preis: **SFR 1.100,-** (exkl. Normalsatz (7,7 %))
KELLER Forstmaschinen AG, 4537 Wiedlisbach, Stefan Keller, Tel.: +41 32 636 04 44, www.keller-forstmaschinen.ch



L2002625

John Deere 6210R, 2014, 241/178 PS/kW, 6300h, A, DLB, EHR, FH, gVA, K, PSH, Preis: **SFR 123.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Schär Landtechnik AG, 3368 Bleienbach, Hansruedi Schär, Tel.: +41 62 922 35 65, www.schaer-landtechnik.ch



L1929506

Kubota M 5111, 2017, 115/85 PS/kW, 80h, A, FH, FZW, K, KL, KRG, PSH, Preis: **SFR 69.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Schär Landtechnik AG, 3368 Bleienbach, Hansruedi Schär, Tel.: +41 62 922 35 65, www.schaer-landtechnik.ch



L1939432

Fuchs VK 7, 2017, 7000l, BV, SL, Preis: **SFR 39.000,-** (Normalsatz (7,7 %))
Schär Landtechnik AG, 3368 Bleienbach, Hansruedi Schär, Tel.: +41 62 922 35 65, www.schaer-landtechnik.ch



L2048661

Steyr Puch Haflinger, Preis: **SFR 8.800,-** (Normalsatz (7,7 %))
Lüscher Landtechnik, 5040 Schöffland, Tel.: +041 62 7395560, www.haflinger-luescher.ch



Spritze richtig befüllen und reinigen

Mit dem Aktionsplan zur Risikoreduktion und nachhaltigen Anwendung von Pflanzenschutzmitteln (PSM) sollen die Risiken halbiert und Alternativen zum chemischen Pflanzenschutz gefördert werden. Zur Tat schritten der Freiburgerische Verband für Landtechnik (FVLT) sowie das landwirtschaftliche Institut des Kantons Freiburg in Grangeneuve und luden zum Feldanlass «Wasch- und Befüllplätze für Feldspritzen, kontinuierliche Innenreinigung» auf den Betrieb der Gemeinschaft Fabrice Bercier in Vesin ein. Jonathan Heyer vom kantonalen Pflanzenschutzdienst erörterte eingangs Risiken beim Befüllen und Reinigen von Feld- und Gebläsespritzen. Am Wasch- und Befüllplatz «PhytoEco Vesin» und an zwei weiteren Posten wurden von verschiedenen Herstellern Reinigungssysteme für Brühresten und Spülwasser sowie Systeme zur kontinuierlichen Innenreinigung der Feldspritzen vorgestellt.

FVLT-Präsident Robert Zurkinden erläuterte die Spülsysteme mit separatem Spülkreislauf zur Innenreinigung. Für die Aufrüstung bisheriger Feld- und Gebläsespritzen und für Neugeräte mit Drehdüsen werde ein einmaliger Betrag ausgerichtet, und zwar für die kontinuierliche Innenreinigung, nicht aber für abgesetzte Verfahren, betonte er. Vorgestellt wurden mehrere Aufrüstsysteme mit zusätzlicher Pumpe und rotierenden Düsen, ihre Kosten inkl. Montage bewegen sich im niederen vierstelligen Frankenbereich.

Auf dem Betrieb in Vesin ist das erste Pilotprojekt einer Gemeinschaftsanlage im Kanton Freiburg im Einsatz. Es beruht auf der Rückgewinnung vom Schmutzwasser, um dieses durch Mikroorganismen natürlich abzubauen. Für eine Pilotanlage Weinbau und eine solche für eine Gemeinschaftsanlage werden noch Betriebe gesucht.



FVLT-Präsident Robert Zurkinden erklärt die abgesetzte und kontinuierliche Innenreinigung von Feld- und Gebläsespritzen.

Bremsenkontrolle 2018

Der Freiburgerische Verband für Landtechnik (FVLT) erhält die Bremsenkampagne aufrecht. Dieser Test ist gedacht für Karren und Anhänger aller Art, 30 oder 40 km/h, die während des ganzen Jahres im Einsatz stehen und deren Wartung leider oft vernachlässigt wird. Am Ende der Kontrolle werden die Eigentümer im Besitz einer genauen Diagnose ihrer Fahrzeuge sein, die von akkreditierten Fachbetrieben für Anhängerbremsen erstellt wird.

Sie findet statt in der Nähe Ihres Wohnortes in dafür ausgerüsteten Ateliers. Die Liste der Werkstätten ist auf der Website unter www.agrotecsuisse.ch zu finden.

Wichtig: Für die Prüfung müssen die Anhängerzüge mit pneumatischen oder hydraulischen Betriebsbremsen ausgerüstet sein. Für seine Mitglieder bietet der FVLT einen Rabatt von 50 Franken pro Achse. Dazu genügt es, eine Kopie der Rechnung an folgende Adresse zu senden: AFETA/FVLT, Robert Zurkinden, Heitiwil 23, 3186 Düringen.

Dieses Angebot gilt nicht für den Kauf von neuen Geräten oder bei einem später folgenden Aufgebot zur Expertise.

Traktorfahrkurs für Frauen und Junglenker

Samstag, 24. November 2018, von 9.00 bis 16.30 Uhr
Landwirtschaftliches Institut Grangeneuve, Posieux

Einmal einen Traktor erklärt bekommen, mit dem Traktor mit oder ohne Anhänger manövrieren; dies ohne Stress und Zeitdruck ... damit Sie das nächste Mal, wenn «Not an der Frau» ist, Bescheid wissen. Dazu organisiert der Freiburgerische Verband für Landtechnik (FVLT) einen Kurs für Frauen und Junglenker, die ihre praktischen Traktorkenntnisse verbessern wollen. Der PW- oder Traktorfahrausweis wird verlangt (Kategorie: B, C, D, F, G). Es sind keine weiteren Vorkenntnisse nötig. Kosten: 110 Franken für Ehefrauen und Kinder von Mitgliedern des FVLT, für Nichtmitglieder 130 Franken. In den Kurskosten inbegriffen sind Unterlagen, Kaffee, Gipfeli, Mittagessen und Warnweste. Anmeldung bis spätestens 15. November 2018 an: FVLT, Samuel Reinhard, samuel.reinhard@fr.ch, 026 305 58 49



Aktuelles Kursangebot

Mofa- und Traktorenprüfung: Die Vorbereitungskurse für die Mofa- und Traktorenprüfung finden jeweils an Mittwochnachmittagen statt. Kurskosten inkl. Lernplattform im Internet (Theorie-24-Kärtli): für Mitglieder des Verbands CHF 70.–, für Nichtmitglieder CHF 90.–.

Nächste Termine:

Mittwoch, 24. Oktober 2018, in Sursee, 13.15–17.30 Uhr
Mittwoch, 14. November 2018, in Sursee, 13.15–17.30 Uhr

Roller- und Autoprüfung: Theorieprüfung online lernen für CHF 29.–

Grundkurse für Roller und Motorräder finden jeweils in Büron und Sursee statt. Die Kosten betragen für Mitglieder CHF 300.–, für Nichtmitglieder CHF 320.–.

Nächste Termine:

Kurs 611: jeweils Samstag, 13./20. Oktober 2018, 13.00–17.00 Uhr
Kurs 613: jeweils Samstag, 24. November/1. Dezember, 8.00–12.00 Uhr
Verkehrskundeunterricht in Sursee, Schüpfheim und Hochdorf: für Mitglieder CHF 220.–, für Nichtmitglieder CHF 240.–

Nächste Termine:

Kurs Nr. 407: 4 Abende jeweils Montag/Dienstag: 19./20./26./27. November 2018, 19.00–21.00 Uhr, in Sursee
Die Kurse können nur bei genügender Teilnehmerzahl durchgeführt werden.

Kombipaket für Rollerfahrer nochmals günstiger als zum Einzelpreis. Theorie online lernen/Grundkurs 1+2 (8 Lektionen)/VKU (4x2 Lektionen): für Mitglieder CHF 539.–, für Nichtmitglieder CHF 579.–

Der Lastwagentheoriekurs dauert 32 Lektionen, während vier Wochen jeweils einen Tag pro Woche. Der Kurs ist modular aufgebaut und der Einstieg ist jederzeit möglich. Der nächste Kurs beginnt am 6. November 2018; Durchführung jeweils in Luzern.

Infos und Anmeldung (Änderungen, z. B. Kursort, -inhalt, -preis, -zeit, bleiben vorbehalten): LVLT-Fahrschule, Sennweidstrasse 35, 6276 Hohenrain, Tel. 041 467 39 02, Fax 041 460 49 01, info@lvt.ch



Traktoren-Theoriekurs mit Prüfung 2018

Kursleiter ist Hans Popp, Karrersholz 963, 9323 Steinach

Kursort	1. Kurstag Nachmittag	2. Kurstag + Prüfung Mittwochnachmittag
Widnau, Rest. Rosengarten Rorschach, Aula Schulh. Burghalde/StVA	Mi, 31. Okt 18	28. Nov 18
Niederbüren, Schulh. Probelokal SG-Winkeln, Kath. Pfarreiheim, Winkeln/StVA	Sa, 10. Nov 18	5. Dez 18
Kaltbrunn, Rest. Löwen Kaltbrunn, Rest. Löwen/StVA Kaltbrunn	Mi, 21. Nov 18	12. Dez 18
Wangs, Parkhotel Wangs, Parkhotel/StVA Mels	Sa, 24. Nov 18	19. Dez 18



Jahrestagung VTL Landtechnik

**Mittwoch, 21. November, Restaurant zum Trauben Weinfeldern
19.30 Uhr Apéro, 20 Uhr Beginn**

Nach Mitteilungen in eigener Sache wird ein Referat von Stephan Stulz über die rechtliche Situation bei einem Unfall mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen zu hören sein.



Gegengewichtstapler- und Teleskop- lader-Grundkurs

7. bis 9. Januar 2019, jeweils 2 Tage

Zu lernen an diesem zweitägigen Kurs ist der sichere Umgang mit dem Gegengewichtstapler und Teleskoplader nach SUVA-Richtlinien. Ziel: Schriftlicher SUVA-Ausweis auf Gegengewichtstapler und Teleskoplader. Ein Tag kann der obligatorischen CZV (Chauffeurzulassungsverordnung) angerechnet werden. Inhalt: Zweitägige Ausbildung auf Gegengewichtstapler und Teleskoplader, Theorie und Praxis. Voraussetzung: Mindestalter 18 Jahre, praktische Erfahrung auf Maschinen. Datum: 7. bis 9. Januar 2019, jeweils 2 Tage (Montag für alle Theorie, Dienstag oder Mittwoch Praxis). Kosten: 2 Tage ca. Fr. 660.– für Mitglieder und Fr. 700.– für Nichtmitglieder VLT Zug, inkl. Unterlagen und Essen. Anmeldung/Auskunft:

Beat Betschart, 041 755 11 10, beatbet@bluewin.ch

Theoriekurse Kategorie F/G

Im Theoriekurs Kat. F/G werden die Grundlagen aufgezeigt und erklärt. Die bestandene Prüfung berechtigt zum Lenken von landwirtschaftlichen Motorfahrzeugen bis 30 km/h.

Siehe auch www.fahrkurse.ch

AG Kursorte und -daten: Do, 15./22.11.2018, Riniken SVLT, 18.30 Uhr; Do, 21./28.2.2019 Gränichen Liebegg, 18.30 Uhr; Do, 2./9.5.2019, Frick FIBL, 18.30 Uhr Kontakt: Yvonne Vögeli, Strohegg 9, 5103 Wildegg, 062 893 20 41, sektion.ag@agrartechnik.ch (auch kurzfristige Anmeldungen möglich)
BL, BS Vorkurs Ebenrain, Sissach; Prüfung MFP Münchenstein: 17. Nov. 2018, 9.00 Uhr Kontakt: Marcel Itin, 076 416 27 13, marcelitin@gmx.ch
BE Kontakt: Peter Gerber, 031 879 17 45, Hardhof 633, 3054 Schüpfen, www.bvlt.ch
FR Kontakt: FVLT, Samuel Reinhard, route de Grangeneuve 31, 1725 Posieux, samuel.reinhard@fr.ch, 026 305 58 49
GR Kursorte: Landquart, Ilanz, Thusis, Scuol, Samedan Kontakt: Luzia Föhn, 081 322 26 43, 7302 Landquart, foehn@ilnet.ch, www.svlt-gr.ch
NE Kontakt: M. Bernard Tschanz, chemin du Biolet, 2042 Valangin, bernardtschanz@net2000.ch
SG, AI, AR, GL Kontakt: Hans Popp, 071 845 12 40, Karrersholz 963, 9323 Steinach, hanspopp@bluewin.ch
SH Kontakt: VLT-SH, Geschäftsstelle, Martin Müller, Haldenhof 286, 8213 Neunkirch, 079 656 74 58, www.vlt-sh.ch
SO Kontakt: Beat Ochsenbein, 032 614 44 57, ochsebeis@bluewin.ch
SZ, UR Kontakt: Florian Kälin, Geschäftsstelle VLT Schwyz und Uri, 055 412 68 63, 079 689 81 87, info@glarnernbeef.ch
TG Kontakt: VTL/Landtechnik, Markus Koller, 071 966 22 43, Weierhofstrasse 9, 9542 Münchwilen
VD Kursort: Oulens-sous-Echallens; Kursdaten: März, Juni und Oktober 2019 Kontakt: ASETA-Section vaudoise, Virginie Bugnon, chemin de Bon-Boccard, 1162 Saint-Prex, v.bugnon@bluewin.ch
ZG Vorbereitungskurs Kat. G: 8. und 11. Oktober 2018 in Zug Kontakt: Beat Betschart, 041 755 11 10, beatbet@bluewin.ch
ZH Kursorte: Strickhof, Lindau. Kursdaten: 22. Sept. 2018 und 17. Nov. 2018, je 9.30–15.30 Uhr Kontakt: SVLT ZH, Eschikon 21, 058 105 98 22, Postfach, 8315 Lindau, www.svlt-zh.ch

Kein Kopfnicker

Markus Schneider in Thunstetten BE mit Jahrgang 1970 ist mit Leib und Seele Lohnunternehmer. Nicht nur: Er ist auch ein leidenschaftlicher Landwirt. Auf rund 30 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche betreibt er hauptsächlich Ackerbau – Zuckerrüben, Raps, Mais, Getreide. «Mein Betrieb ist eine Art Testfläche für Bodenbearbeitung, Saatgut und Pflanzenschutz», sagt er. «Meine Herangehensweise als Lohnunternehmer ist eine andere, als wenn ich keine eigenen Kulturen hätte. Ich weiss um die Probleme, Nöte, die Termin- und Preisdrücke der Landwirte, die von mir das nötige Verständnis und Entgegenkommen erwarten dürfen.»

Sein Lohnunternehmen Schneider Agrarservice Thunstetten bietet gegen tausend Kunden praktisch sämtliche Dienstleistungen von der Saat bis zur Ernte an, mit einem Aufgebot von gegen drei Dutzend selbstfahrenden Maschinen und über hundert Geräten. Das Hauptstandbein ist Gülletransport per Lkw. «Tendenziell zunehmend ist das Bedürfnis nach einer Komplettberatung. Dazu gehören Entnahmen von Bodenproben, Düngeempfehlungen, Kalken und Saatgutberatung, Lieferung von Hof- und Handelsdünger inbegriffen. Bloss vom Kartoffelanbau lasse ich die Finger, er ist in der Gegend nicht sonderlich geeignet», sagt Markus Schneider. Einige der über ein Dutzend Festangestellten halten dem Unternehmen schon jahrzehntelang die Treue. Der Umgang ist sorgsam, ja freundschaftlich, denn «meine Mitarbeiter sind meine Visitenkarte», sagt er. In den Vorstand des Fachverbandes Lohnunternehmer Schweiz gelangte er 2008 als Nachfolger von Konrad Flury, und die Delegiertenversammlung in Genf wählte ihn zum Vorstandsmitglied des SVLT. «Ich sehe mich als Bindeglied zwischen den Lohnunternehmern und dem SVLT. Als Vorstandsmitglied des Bernischen Verbandes für Landtechnik bin ich auch das Bindeglied zwischen SVLT und BVLT», sagt er.

Als Landwirt, Lohnunternehmer und engagiertes Vorstandsmitglied ist Markus Schneider fraglos legitimiert, kritische Fragen zu stellen. Das tut er: Warum werden Junglandwirte nicht von ihren Ausbildungsstätten abgeholt? Wie sollen Verband und Sektionen dem Mitgliederschwund Einhalt gebieten? Wieso wird der SVLT immer noch als «Traktorenverband» apostrophiert?

Markus Schneider ist kein Kopfnicker. Er ist es gewohnt, Schwachstellen zu benennen. Er hat aber auch erfahren, wie schwierig auch gute Ideen und Massnahmen in einem so grossen Verband umzusetzen sind: «Lohnunternehmer wie SVLT-Vorstand zerbrechen sich die Köpfe, verfolgen klare Linien und strotzen vor Ideen. Trotzdem harzt es bei Umsetzungen oder beim Herunterbrechen der nötigen Massnahmen auf die Sektionen und die Basis. Der kommunikative Spirit zu den Mitgliedern fehlt», so seine Meinung. Nicht zuletzt aus dieser Einsicht – und aus Rücksicht auf überhandnehmende Belastungen – hat er, befristet bis Ende Jahr, einen «Boxenstopp» eingelegt und sich aus sämtlichen Vorstandaktivitäten und Arbeitsgruppen zurückgezogen, um aufzutanken und dann hoffentlich mit frischem Elan neuen Zielen entgegenzusteuern. ■

Aufgezeichnet von Dominik Senn



Aus- und Weiterbildungskurse des SVLT

Kursorte G40

1260 *Nyon VD	6170 Schüpfheim (neuer Kursort)
1315 *La Sarraz VD	6210 Sursee LU
1510 *Moudon VD	6276 Hohenrain LU
1562 *Corcelles-près-Payerne VD	6430 Schwyz SZ
1630 **Bulle FR	6472 Erstfeld UR
1786 **Sugiez FR	6702 ***Claro TI
1920 *Martigny VS	7130 Ilanz GR
1964 *Conthey VS	7302 Landquart GR
2208 *Les Hauts-Geneveys NE	7430 Thusis GR
2720 *Tramelan BE	7524 Zuz GR
2852 *Courtételle JU	7550 Scuol GR
3186 Düdingen FR	8180 Bülach ZH
3250 Lyss BE	8200 Schaffhausen SH
3270 Aarberg BE	8315 Lindau ZH
3421 Lyssach BE	8460 Marthalen ZH
3510 Konolfingen BE	8500 Frauenfeld TG
3550 Langnau i. E. BE	8625 Gossau ZH
3792 Saanen BE	8836 Biberbrugg SZ
3800 Interlaken BE	8856 Tuggen SZ
3818 Grindelwald BE	8867 Niederurnen GL
3930 Visp VS	8932 Mettmenstetten ZH
4222 Zwingen BL	9133 Sitterdorf TG
4415 Lausen BL	9436 Balgach SG
4538 Oberbipp BE	9465 Salez SG
4702 Oensingen SO	9602 Bazenheid SG
5040 Schöftland AG	
5505 Brunegg AG	* Sprache Französisch
6056 Kägswil OW	** Sprache Deutsch u. Französisch
6130 Willisau LU	*** Sprache Italienisch

Direkt zu den «G40»-Fahrkursen

Über diesen QR-Code gelangen Sie direkt zu den Terminen und Anmeldungen der diesjährigen «G40»-Fahrkurse des SVLT.



Informationen und Auskünfte:
www.agrartechnik.ch oder www.fahrkurse.ch
 056 462 32 00 oder zs@agrartechnik.ch

Die G40-Fahrkurse 2018

Mit dem Führerausweis Kat. G und erfolgreich absolviertem Fahrkurs G40 können landwirtschaftliche Ausnahmefahrzeuge und Landwirtschaftstraktoren sowie gewerblich immatrikulierte Traktoren mit einer Höchstgeschwindigkeit bis 40 km/h auf landwirtschaftlichen Fahrten gelenkt werden. Der Traktorkurs G40 des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik ist vom Bundesamt für Strassen, ASTRA, anerkannt und wird im Führerausweis eingetragen. **Die ersten G40-Kurse der Kurssaison 2019 sind veröffentlicht: Anmeldungen können ab sofort vorgenommen werden! www.fahrkurse.ch**

CZV – Weiterbildungskurse

Kursort: Riniken AG

Kursart	Kursdatum
Erste Hilfe im Strassenverkehr, Deutsch	auf Anfrage
ARV1/Digitaler Fahrtenschreiber, Deutsch	auf Anfrage
Ladungssicherung, Deutsch	16.11.2018
Moderne Fahrzeugtechnik, Deutsch	15.11.2018

Hebegerätekurse

SUVA-anerkannt: Gegengewichts- und Teleskopstaplerkurs; Instruktion Hoflader

Kursort und Sprache	Kurstag 1	Kurstag 2
Goldach SG, Deutsch	auf Anfrage	auf Anfrage
Oberbipp BE, Deutsch	18.10.2018	19.10.2018
Rümlang ZH, Deutsch	26.10.2018	27.10.2018
Chavornay VD, Französisch	auf Anfrage	auf Anfrage

Schweisskurse

Kursort: Riniken AG

Kursart	Kursdaten
Lichtbogen-Handschweissen (E-Hand), Deutsch	auf Anfrage
Metall-Schutzgasschweissen (MAG/MIG), Deutsch	18./19.10.2018
Wolfram-Schutzgasschweissen (TIG), Deutsch	01./02.11.2018

Impressum

80. Jahrgang

www.agrartechnik.ch

Herausgeber

Schweizerischer Verband für Landtechnik SVLT
 NR Werner Salzmann, Präsident
 Aldo Rui, Direktor

Redaktion

Tel. 056 462 32 00
 Roman Engeler: roman.engeler@agrartechnik.ch
 Heinz Röthlisberger:
heinz.roethlisberger@agrartechnik.ch
 Dominik Senn: dominik.senn@agrartechnik.ch
 Ruedi Hunger: hunger@bluewin.ch
 Ruedi Burkhalter: r.burkhalter@agrartechnik.ch

Mitglieder- und Abodienste, Mutationen

Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken
 Tel. 056 462 32 00, Fax 056 462 32 01
www.agrartechnik.ch

Verlagsleitung

Dr. Roman Engeler, Postfach, 5223 Riniken
 Tel. 079 207 84 29
roman.engeler@agrartechnik.ch

Inserate/Anzeigen

Alex Reimann
 Anzeigen-Verkauf
 Tel. 062 877 18 50 / 079 607 46 59
inserate@agrartechnik.ch

Anzeigentarif

Es gilt der Tarif 2018.
 Kombinationsrabatt bei gleichzeitigem Erscheinen in «Technique Agricole»

Herstellung und Spedition

AVD GOLDACH AG, Sulzstrasse 10–12,
 9403 Goldach

Erscheinungsweise

11-mal jährlich

Abonnementspreise

Inland: jährlich CHF 110.– (inkl. MwSt.)
 SVLT-Mitglieder gratis
 Ausland: CHF 135.– (exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe

Schwerpunkt:

Agrama, «Swiss Innovation Award»

Impression:

Hobeln statt pflügen?

Markt:

Trends in der Kartoffeltechnik

Plattform:

Innovationen rund ums Energieholz

Nr. 11/2018 erscheint am 15. Nov. 2018

Anzeigenschluss: 2. November 2018